

3. SchulKinoWoche Bayern 2010

www.schulkinowoche-bayern.de

15. - 19. März 2010

für alle Jahrgangsstufen – für alle Schularten

81 Städte – 91 Kinos – 160 Filme – 70 KinoSeminare

Eintritt: EUR 3,00 pro Person
Begleitkräfte frei

Anmeldeschluss: 07. März 2010

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

vom **15. - 19. März 2010** heißt es an bayerischen Schulen zum dritten Mal **„Lehren und Lernen mit Film“**. In 81 Städten und 91 Kinos bietet die landesweite Projektwoche zur Stärkung der Film- und Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern ein lehrplanrelevantes Filmprogramm für alle Jahrgangsstufen und Schularten. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Filmbildungsprojekt ein und möchten Sie nachfolgend über einige Sonderveranstaltungen im Rahmen der SchulKinoWoche informieren.

KinoSeminare: Mehr sehen – Mehr verstehen



Primarstufe

Sek. I

Sek. II

Auch in diesem Jahr werden wieder KinoSeminare **für alle Jahrgangsstufen** angeboten. Rund **70 medienpädagogisch begleitete Filmvorstellungen** bieten interessierten Schülerinnen, Schülern und ihren Lehrkräften die Möglichkeit, sich unmittelbar im Kinosaal mit dem Gesehenen und Erlebten auseinander zu setzen.

Film- und Medienpädagogen begleiten die Filmvorführungen altersgerecht, schärfen die Blicke auf die Leinwand und erleichtern den Zugang zu Inhalt, Themen und Gestaltungsformen der vorgestellten Filme. Bei ausgewählten Veranstaltungen sind **Filmschaffende, Wissenschaftler, Zeitzeugen oder Fachexperten** zum Gespräch mit den Schülerinnen und Schülern anwesend.

KinoSeminare in Kooperation mit der **Bundeszentrale für politische Bildung** werden dieses Jahr in Donauwörth („Kinder des Himmels“ und „Am Ende kommen Touristen“) und Ingolstadt („Der Vorleser“, „Die Klasse“) angeboten.

Detaillierte Informationen zu allen KinoSeminaren finden Sie auf dem Online-Portal der SchulKinoWoche Bayern unter: www.schulkinowoche-bayern.de

Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie



Jahrgangsstufe 7-13

31 Kinos

Im Rahmen der bundesweiten SchulKinoWochen zeigt die VISION KINO mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ein Filmprogramm zum **Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie**. Die Filmreihe will Schülerinnen und Schüler für die Thematik der Energieforschung und Energieversorgung von morgen sensibilisieren und zum Nachdenken anregen. Das für den fächerübergreifenden Einsatz u. a. im **Biologie-, Geografie-, Sozialkunde- oder Religionsunterricht ab der 7. Jahrgangsstufe** abgestimmte Programm besteht aus den Dokumentarfilmen: „**Eine unbequeme Wahrheit**“, „**Menschen, Träume, Taten**“ und „**Unser Planet**“. Das Sonderprogramm läuft in 31 Kinos.

Auftaktveranstaltung der 3. SchulKinoWoche Bayern in Landshut



Der offizielle Auftakt der SchulKinoWoche findet am **Montag, dem 15. März** im *Kinopolis* in **Landshut** statt. Den Startschuss zur Projektwoche gibt **Dr. Marcel Huber – Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus**. Schülerinnen und Schülern von der ersten bis zur dreizehnten Jahrgangsstufe wird an diesem Vormittag ein besonderes Programm geboten, das unter Mitwirkung namhafter Filmemacher und fachkundiger Gäste exklusive Einblicke in filmische Welten ermöglicht. Gezeigt und medienpädagogisch vertieft werden die Filme **WILLI UND DIE WUNDER DIESER WELT** (Klassen 1-3), **LIPPELS TRAUM** (Klassen 3-6), **UNSER PLANET** (Klasse 7-13), **DER WEISSE RABE – MAX MANNHEIMER** (Klasse 9-13) und **METROPOLIS** (Klasse 9-13).

Gäste sind u. a. **Max Mannheimer**, einer der letzten aktiven Zeitzeugen des Holocaust, und Dokumentarfilmerin **Carolin Otto**, Regisseur **Arne Sinnwell**, Filmhistoriker **Thomas Koebner**, die Energieexperten **Frank Ulmer** und **Sandra Wassermann** sowie Drehbuchautor und Produzent **Ulrich Limmer**, der zu seinem Film „Lippels Traum“ auch den tierischen Stargast Silas alias **Filmhund „Muck“** mitbringen wird.

Partner der Auftaktveranstaltung sind die Bavaria Filmstadt, die Bayerische Landeszentrale für neue Medien, der Bayerische Rundfunk, das Kinopolis Landshut, der MedienCampus Bayern und die Stiftung Medienpädagogik Bayern.

Aktuelle Informationen zur Auftaktveranstaltung finden Sie unter: www.schulkinowoche-bayern.de

Anmeldeschluss

Anmeldungen zu KinoSeminaren und Filmvorstellungen sind

bis 7. März 2010

im Projektbüro möglich sowie online unter

www.schulkinowoche-bayern.de

Tel.: (089) 2170-2294 | Fax: (089) 2170-2205

eMail: bayern@schulkinowochen.de

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen spannende, erlebnisreiche und lehrreiche Unterrichtsstunden im Kinosaal. Um Information des Kollegiums wird vielmals gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Miller

Projektleitung SchulKinoWoche Bayern

SchulKinoWoche Bayern c/o Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung | Schellingstr. 155 | 80797 München

Tel.: 089 – 2170 2294 | Fax: 089 – 2170 2205 | eMail: bayern@schulkinowochen.de

www.schulkinowoche-bayern.de

Förderer, Partner und Unterstützer der 3. SchulKinoWoche Bayern 2010:



Veranstaltungsorte – Übersicht

Landesweit in 81 Städten und 91 Filmtheatern

Anmeldeschluss

7. März 2010

www.schulkinowoche-bayern.de

(KS) = KinoSeminare: Orte, an denen KinoSeminare stattfinden

Mittelfranken Ansbach ♪ Bad Windsheim ♪ Dinkelsbühl ♪ Eckental (KS) ♪ Erlangen ♪ Feuchtwangen ♪ Fürth (KS) ♪ Großhabersdorf ♪ Gunzenhausen (KS) ♪ Nürnberg (KS) ♪ Roth ♪ Rothenburg ♪ Weißenburg (KS)

Ansprechpartner: Birgit Haugg | eMail: SKW.Mittelfranken@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2224

Niederbayern Abensberg ♪ Deggendorf (KS) ♪ Dingolfing ♪ Freyung ♪ Kelheim ♪ Landshut (Auftakt-KS) ♪ Passau ♪ Plattling ♪ Straubing (KS) ♪ Vilsbiburg ♪ Zwiesel

Ansprechpartner: Annika Eidam | eMail: SKW.Niederbayern@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2226

Oberbayern Bad Reichenhall (KS) ♪ Bad Tölz ♪ Dachau (KS) ♪ Erding (KS) ♪ Freising (KS) ♪ Garmisch-Partenkirchen ♪ Hausham (KS) ♪ Holzkirchen ♪ Ingolstadt (KS) ♪ Landsberg a. Lech (KS) ♪ Mühldorf a. Inn ♪ München (KS) ♪ Neuburg ♪ Pfaffenhofen ♪ Rosenheim (KS) ♪ Starnberg (KS) ♪ Traunstein (KS) ♪ Wasserburg ♪ Weilheim

Ansprechpartner: Barbara Winkler | eMail: SKW.Oberbayern@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2225

Oberfranken Bamberg ♪ Bayreuth ♪ Coburg (KS) ♪ Hof ♪ Kulmbach ♪ Selb

Ansprechpartner: Birgit Haugg | eMail: SKW.Oberfranken@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2224

Oberpfalz Amberg ♪ Cham ♪ Neumarkt ♪ Oberviechtach ♪ Regensburg (KS) ♪ Schwandorf ♪ Weiden

Ansprechpartner: Birgit Haugg | eMail: SKW.Oberpfalz@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2224

Schwaben Aichach ♪ Augsburg (KS) ♪ Bad Wörishofen ♪ Donauwörth (KS) ♪ Füssen* ♪ Günzburg (KS) ♪ Immenstadt* (KS) ♪ Kaufbeuren* ♪ Kempten* ♪ Königsbrunn (KS) ♪ Lindau* ♪ Memmingen (KS) ♪ Nördlingen ♪ Oberstdorf* (KS) ♪ Türkheim ♪ Wertingen

Ansprechpartner: Annika Eidam | eMail: SKW.Schwaben1@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2226

*Ansprechpartner: Barbara Winkler | eMail: SKW.Schwaben2@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2225

Unterfranken Aschaffenburg (KS) ♪ Bad Brückenau ♪ Erlenbach ♪ Marktheidenfeld ♪ Miltenberg ♪ Ochsenfurt ♪ Schweinfurt (KS) ♪ Würzburg (KS) ♪ Zeil a. Main (KS)

Ansprechpartner: Annika Eidam | eMail: SKW.Unterfranken@isb.bayern.de | Tel.: (089) 2170-2226

Programm Ihres Kinos vor Ort unter

www.schulkinowoche-bayern.de



STAATSWINSTITUT FÜR SCHULQUALITÄT
UND BILDUNGSFORSCHUNG
MÜNCHEN



Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Über die SchulKinoWochen

Die SchulKinoWochen sind ein bundesweites Filmbildungsangebot von **VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz**. VISION KINO ist eine Initiative des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der "Kino macht Schule" GbR. Die Initiative steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler.

Das **Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus** unterstützt die SchulKinoWoche als Bildungsmaßnahme, die Film- und Medienkompetenz im schulischen Rahmen stärkt. Es begrüßt die Teilnahme der bayerischen Schulen und erkennt den Besuch der Filmvorstellungen nachdrücklich als Unterrichtszeit an.